



Am 25. Dezember 2024 feierte die Neuapostolische Kirchengemeinde Bad Homburg einen festlichen Weihnachtsgottesdienst unter dem Motto „Gott ist mit uns“. In der stimmungsvoll geschmückten Kirche kamen zahlreiche Gläubige, Freunde und Gäste zusammen, um die Menschwerdung Gottes in Jesus Christus zu feiern. Musikalische Beiträge, die Predigt und die Feier des Heiligen Abendmahls verliehen dem Gottesdienst eine besondere Festlichkeit.

Die zentrale Weihnachtsbotschaft: Gott ist mit uns

Dem Weihnachtsgottesdienst lag das Bibelwort aus Matthäus 1,23 zugrunde: „*Siehe, eine Jungfrau wird schwanger sein und einen Sohn gebären, und sie werden ihm den Namen Immanuel geben*“, das heißt übersetzt: *Gott mit uns.*“ Diese Zusage stand im Mittelpunkt der Predigt und prägte die feierliche Gestaltung des Gottesdienstes. Zu Beginn wurde die Weihnachtsgeschichte aus Lukas 2,1–14 von einem jugendlichen Gemeindemitglied vorgetragen und machte die biblische Botschaft lebendig. Die Predigt lud dazu ein, sich auf die Gegenwart Gottes zu verlassen – gerade in herausfordernden Zeiten.

"Mehr Maria wagen"

Ein weiterer Aspekt der Predigt war der Glaube Marias, die mit ihrer Bereitschaft, Gottes Willen anzunehmen, ein Vorbild für Vertrauen und den Glauben an Gottes Zusagen ist. Dieses Thema wurde bereits in den vorangegangenen Adventsgottesdiensten beleuchtet und vom Priester aufgegriffen. Er erinnerte daran, dass Maria auch in unsicheren und schwierigen Situationen für diesen Glauben steht. Der Gedanke „Mehr Maria wagen“ lud dazu ein, Gott zu vertrauen und ihm bewusst Raum im eigenen Leben zu geben.

Vielfältige musikalische Gestaltung

Die Musik trug wesentlich zur festlichen Atmosphäre des Gottesdienstes bei. Gemeinsam wurden mehrere traditionelle Weihnachtslieder aus dem Gesangbuch angestimmt. Einen besonde-

ren Akzent setzte die Vorbereitung auf die Feier des Heiligen Abendmahls: Zwei Gesangssolisten, begleitet von Piano, schufen einen Moment der Ruhe und Besinnung, der viele tief berührte.

Traditionelle Kinderbescherung

Ein Höhepunkt im Anschluss an den Gottesdienst war die traditionelle Kinderbescherung. Jedes anwesende Kind wurde namentlich aufgerufen und erhielt ein individuell gestaltetes Geschenk. Diese Aktion, ermöglicht durch großzügige Spenden aus der Gemeinde, unterstrich die generationenübergreifende Verbundenheit und bereitete den Jüngsten eine besondere Freude.

27. Dezember 2024

Fotos: Dirk Eisenbach



